

Buchvernissage



Haus zur Glocke

Samstag, 28. Oktober 2023

16.00 Uhr

Foyer im Turmhof Steckborn

(Seestrasse 84A, 8266 Steckborn)

Neue Gedichte und ein Gespräch über Zeit, Vergänglichkeit und traditionsgebundene Zäsuren durch den Gang der Zeit.

Begrüssung

Judit Villiger, Leitung Haus zur Glocke

Lesung und Gespräch

Eva Tobler, Autorin

Adrian Furrer, Schauspieler und Theologe

Musik

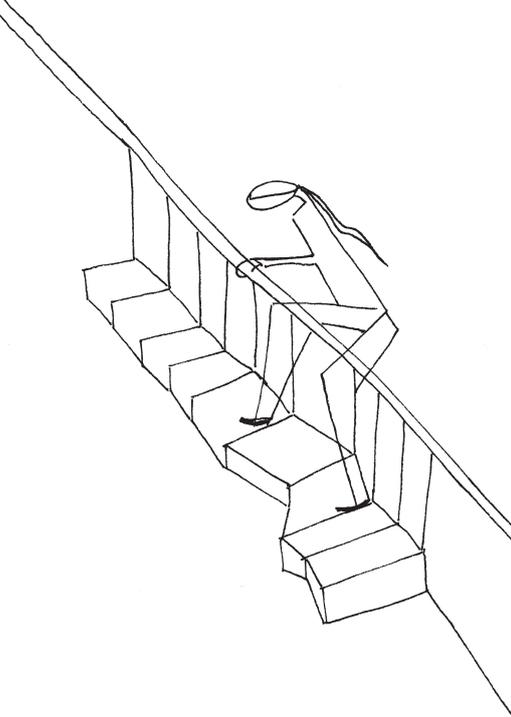
Jürg Lanfranconi, Klarinetten und Saxophon

Johannes Schütt, Klarinetten

Apéro und Büchertisch

HAUS
ZUR
GLOCKE





Eva Tobler

in der rinne der zeit

Gedichte zum Kirchenjahr

«in der rinne der zeit die erinnerungen einschnüren»: Die verrinnende Zeit, die Suche nach Sinn, das Eintauchen in christliche Traditionen – das sind Themen in Eva Toblers lyrischen Texten. Ihre Gedichte führen in elf Kapiteln durch das Kirchenjahr, vom Advent bis zum Ewigkeitssonntag, vom Eingang zum Ausgang. Theologisch durchdacht und oft inspiriert von religiösen Kunstwerken wagen sie eine neue Sicht auf Überlieferung und biblische Texte. Auf einmal treten Nebenfiguren der Heilsgeschichte ins Scheinwerferlicht: Simon von Kyrene etwa oder die Königin von Saba. Eva Tobler hinterfragt in ihren Gedichten mutig den Glauben, bringt uns Menschen in ihrer Unzulänglichkeit nahe und macht damit einen Gott spürbar, der sich in dieser Welt erfahren lässt.

Ob bei der stillen Lektüre, für neue Töne im Gottesdienst oder bei Feiern mit Wort und Musik – der Gedichtband, illustriert mit Zeichnungen der Autorin, lädt zum Meditieren und oft auch zum Schmunzeln ein.

2023, 98 Seiten, Paperback mit s/w-Illustrationen

ISBN 978-3-290-18551-0

CHF 22.00 - EUR 22.00

T V Z

Theologischer Verlag Zürich

www.tvz-verlag.ch



Eva Tobler, Dr. phil., Jahrgang 1956, ist Germanistin und Theologin mit Forschungsschwerpunkt Wirkungsgeschichte bei Johannes und Lukas. Sie arbeitete als Gymnasiallehrerin und Gemeindepfarrerin und schrieb in enger Zusammenarbeit mit dem Komponisten Ulrich Gasser die Texte zu mehreren seiner Kompositionen.